



Dieter Rüggeberg
Talstr. 64
D - 42115 Wuppertal
Deutschland / Germany

* D. Rüggeberg, Talstr. 64 - D-42035 Wuppertal / Germany *

Internet: www.verlag-dr.de

E-mail: d-rueggeberg@t-online.de

Phone: 0049-0202 - 592811

International Court Of Justice
Peace Palace
Carnegieplein 2
2517 KJ The Hague
The Netherlands

*

*

--

Wuppertal, 20 August 2021

ÜBERSETZUNG

Ref.: Ungesetzliche Mitgliedschaft von Deutschland in der UN
Verschwörung gegen Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren, Mitglieder des Gerichtes,

unter dem Titel Mitgliedschaft fand ich den folgenden Eintrag auf der Internetseite der UN:
„Deutschland

Die Bundesrepublik Deutschland und die Deutsche Demokratische Republik wurden am 18. September 1973 als Mitglieder der Vereinten Nationen zugelassen. Durch den Beitritt der Deutschen Demokratischen Republik zur Bundesrepublik Deutschland, gültig vom 3. Oktober 1990, vereinigten sich die zwei deutschen Staaten zu einem souveränen Staat.“

Nach meinem Wissen ist dieser Eintrag nicht wahr, weil es eine historische Tatsache ist, dass Deutschland seit Mai 1945 nichts als eine Besatzungszone der siegreichen alliierten Streitkräfte ist. Kurz gesagt: seit 1945 bis 2021 ist Deutschland niemals ein souveräner Staat gewesen. Ich kann nicht glauben, dass ein Staat ohne Souveränität ein Mitglied der UN werden kann.

Der Beweis für diese Behauptung ist leicht zu zeigen, bitte schauen Sie sich die folgende Tabelle an, welche die Kriegserklärungen gegen Deutschland von 1933 bis 1945 zeigt:

*

Kriegserklärungen gegen Deutschland 1933 bis 2021

Weltkrieg 1939 - 1945

- 1.) 24. März 1933 > Die Juden erklären Deutschland den Krieg
(In der englischen Zeitung ‚Daily Express‘: „Judea declares war on Germany“)
- 2.) 1. September 1939 — Polen
- 3.) 3. September 1939 — Großbritannien
- 4.) 3. September 1939 — Australien
- 5.) 3. September 1939 — Neuseeland
- 6.) 3. September 1939 — Frankreich
- 7.) 6. September 1939 — Südafrikanische Union
- 8.) 10. September 1939 — Kanada
- 9.) 9. April 1940 — Norwegen
- 10.) 9. April 1940 — Dänemark
- 11.) 10. Mai 1940 — Niederlande
- 12.) 10. Mai 1940 — Belgien
- 13.) 10. Mai 1940 — Luxemburg

- 14.) 6. April 1941 — Jugoslawien
 - 15.) 6. April 1941 — Griechenland
 - 16.) 22. Juni 1941 — UdSSR (Sowjetunion)
 - 17.) 9. Dezember 1941 — China (Chungking-Regierung)
 - 18.) 9. Dezember 1941 — Frankreich (De Gaulle-Komitee)
 - 19.) 11. Dezember 1941 — USA (nach deutscher Kriegserklärung)
 - 20.) 11. Dezember 1941 — Kuba
 - 21.) 11. Dezember 1941 — Dominikanische Republik
 - 22.) 11. Dezember 1941 — Guatemala
 - 23.) 11. Dezember 1941 — Nicaragua
 - 24.) 11. Dezember 1941 — Haiti
 - 25.) 12. Dezember 1941 — Honduras
 - 26.) 12. Dezember 1941 — El Salvador
 - 27.) 17. Dezember 1941 — Tschechoslowakei (Exilregierung rückwirkend ab 15. März 1939)
 - 28.) 19. Januar 1942 — Panama
 - 29.) 22. Mai 1942 — Mexiko
 30. August 1942 — Brasilien
 - 31.) 1. Dezember 1942 — Äthiopien
 - 32.) 16. Januar 1943 — Irak
 - 33.) 7. April 1943 — Bolivien
 - 34.) 9. September 1943 — Iran
 - 35.) 13. Oktober 1943 — Italien (Badoglio-Regierung)
 - 36.) 27. November 1943 — Kolumbien
 - 37.) 27. Januar 1944 — Liberia
 - 38.) 21. August 1944 — San Marino
 - 39.) 25. August 1944 — Rumänien (nach Sturz Antonescus)
 - 40.) 8. September 1944 — Bulgarien
 - 41.) 31. Dezember 1944 — Ungarn (Gegenregierung)
 - 42.) 2. Februar 1945 — Ecuador
 - 43.) 8. Februar 1945 — Paraguay
 - 44.) 12. Februar 1945 — Peru
 - 45.) 15. Februar 1945 — Uruguay
 - 46.) 16. Februar 1945 — Venezuela
 - 47.) 26. Februar 1945 — Ägypten
 - 48.) 26. Februar 1945 — Syrien
 - 49.) 27. Februar 1945 — Libanon
 - 50.) 28. Februar 1945 — Saudi Arabien
 - 51.) 1. März 1945 — Türkei
 - 52.) 3. März 1945 — Finnland (rückw. ab 15. Sept. 1944)
 - 53.) 27. März 1945 — Argentinien
- (Quelle: Der große Ploetz, Verlag Ploetz, Freiburg 1991)

*

Bücher zur Stützung der Beweisführung:

Peter Orzechowski : "Besatzungszone." Dr. Mattes Haug: „Das Deutsche Reich“

Mitglieder des Gerichtes, ausgenommen Russland hat keiner der oben erwähnten Staaten während einer Zeit von 75 Jahren Deutschland einen Friedensvertrag angeboten. Diese Tatsachen zeigen, dass Deutschland keinerlei Souveränität besitzt, also kein gleichberechtigtes Mitglied der internationalen Gemeinschaft der Vereinten Nationen sein kann. Geschäftsverträge aufgrund internationaler Gesetze sind seit 1945 ungültig, wenn der Status der Souveränität dafür erforderlich ist.

Sie werden zugeben müssen, dass die Ablehnung von Friedensverträgen mit Deutschland durch eine Zeit von 75 Jahren nicht nur eine verächtliche Behandlung ist, sondern eine Aktion äußerster Feindseligkeit gegenüber Deutschland. Außerdem ist es eine Aktion von Kriegshetzerei gegenüber dem friedlichen Zusammenleben der Menschen auf der Welt. Mitglieder des Gerichts, soweit ich die oben genannten Tatsachen beurteilen kann, ist all dies den Mitgliedern der UN bekannt.

Ein anderes Problem ist die „Feindstaatenklausel“ gegen Deutschland.

Die Feindstaatenklausel ist ein Abschnitt von Artikel 53 und 107 in Verbindung mit einem Halbsatz von Artikel 77 der UN-Satzung. Demnach haben alle Feindstaaten, jene welche den 2. Weltkrieg verloren haben, für „aggressives Verhalten“ mit Konsequenzen durch die Mitglieder der UN zu rechnen

Diese Klausel ist gültig seit 1945 bis heute. Der einzige Unterschied ist, dass bei Beginn 1945 nur 60 Staaten auf der Erde existierten, während die UN heute mehr als 190 Staaten zeigt. Demgemäß zeigen nicht nur 60 sondern 190 Staaten ein feindliches Verhalten gegen Deutschland und können, falls notwendig, mit Deutschland verfahren wie sie wollen. Es ist somit möglich auf der ganzen Welt seit Jahrzehnten zu behaupten, dass alle Deutschen keine Menschen sondern dauerhaft Tiere und Massenmörder sind.

Es ist ganz klar, dass diese Tatsachen nicht nur als eine „Verschwörung gegen Deutschland“, sondern als eine Verschwörung gegen den Frieden von Europa und der ganzen Welt betrachtet werden müssen. Aus diesem Grund bitte ich Sie diesen Fall auf den Tisch der UN zu bringen, um für eine friedliche Lösung zur Beendigung der Sklaverei der Menschen in Deutschland zu arbeiten. Nach mehr als 75 Jahren ist das Verhalten der alliierten Siegermächte offensichtlich ungerecht und sollte so bald wie möglich geändert werden.

Dies ist eindeutig ein sehr komplizierter Fall und ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf die Paragraphen der folgenden Gesetze lenken:

1. Die Haager Landkriegsordnung

https://en.wikipedia.org/wiki/Hague_Conventions_of_1899_and_1907

<https://ihl-databases.icrc.org/ihl/INTRO/195>

Art. 47. Ausraubung ist in aller Form verboten.

Kommentar von D. Rüggeberg: Für ein Land unter Besatzungsrecht ist es klar, dass Deutschland während der 75 Jahre der Besatzung kein einziges Stück seiner wichtigen Erfindungen gesehen hat (Beispiel = der Magermotor von Audi im Jahr 1990). Dieser Automotor war fähig ca. 2/3 des normalen Benzinverbrauchs einzusparen, also fähig einen großen Teil des so genannten Klimawandels zu lösen, über den die Welt sich heute beklagt.

Meine Frage ist: Wohin ist diese wichtige deutsche Erfindung verschwunden und wer ist dafür verantwortlich?

--

2. Genfer Konvention von 1949

3. Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge 1986

Artikel 52 - *Einschränkung eines Staates oder einer internationalen Organisation durch Drohung oder Gebrauch von Gewalt.*

Ein Vertrag ist nichtig, wenn seine Beschlüsse durch Drohung oder Gebrauch von Gewalt erreicht worden sind, durch Missachtung der Prinzipien des internationalen Rechts, verkörpert in der Verfassungsurkunde der Vereinten Nationen.

Was ich von Ihnen erwarte ist das folgende:

1. Deutschland ist kein souveräner Staat. Ich vermute, dass Souveränität eine Voraussetzung ist für die Mitgliedschaft in den Vereinten Nationen und anderen internationalen Organisationen. Aus diesem Grund bitte ich Sie für einen sofortigen Ausschluss Deutschlands aus den Vereinten Nationen, der NATO und anderen ähnlichen internationalen Organisationen zu sorgen, welche eine Souveränität als Voraussetzung für eine Mitgliedschaft fordern.

2. Der Versammlung der Vereinten Nationen die Tatsache zur Beachtung vorzubringen, dass sich Deutschland seit 1945 mit mindestens 50 Staaten im Kriegszustand befindet, und dass dieser Besatzungszustand Maßnahmen erfordert zum Wohl des Weltfriedens und des menschlichen Verhaltens. Dies sollte so früh wie möglich passieren.

3. Sich einzusetzen für eine Streichung der „Feindstaatenklausel“ gegen Deutschland, die mehr als unmenschlich ist, nach einer Zeit von mehr als 70 Jahren. Ansonsten muss ich vermuten, dass die Vereinten Nationen nach Krieg und nicht nach Frieden streben.

4. Wenn es im Rahmen Ihrer Machtbefugnis ist, sollte das gegenwärtige Sklavenparlament von Deutschland vollständig ausgetauscht werden, weil es in feindlicher Art gegen die Bürger von Deutschland arbeitet.

Wenn Sie für diesen Fall nicht zuständig sind, bitte ich um eine Adresse zu der ich meinen Brief für weitere Aktivitäten senden kann. Danke für Ihre Aufmerksamkeit, und senden Sie mir bitte eine Information über Ihre Entscheidung bezüglich der erwähnten Probleme.

Außerdem würde ich gerne eine Empfangsbestätigung dieses Briefes innerhalb von ca. 4 Wochen erhalten. Möge die Gottheit Ihre Entscheidungen segnen.



Hochachtungsvoll
Dieter Rüggeberg